

Vorsicht Gefahr!

Erdöl:

So viele wollen diesen Rohstoff haben und es werden deshalb auch Kriege geführt.

Durch Tankerunfälle oder bei Unfällen auf Bohrinseln werden Meer und Küsten verseucht.

Erdgas:

Um auch noch an letzte Reste dieses Rohstoffes heranzukommen, werden Chemikalien durch viele Bohrlöcher in den Boden gepresst. Man nennt das Fracking. Dabei werden Böden und Wasser verseucht.

In Großbritannien wurde Fracking mit lokalen Erdbeben in Verbindung gebracht.

Kohle:

Allein in Deutschland wird für den Abbau eine riesige Fläche verbraucht, nämlich 1700 km². Das ist vier Mal so groß wie Wien.

Die Abgase aus den Kraftwerken enthalten unter anderem Quecksilber und schaden der Lunge.

Atomenergie:

Für den Abbau von Uran müssen riesige Mengen Erde umgebaggert werden. Ganze Landstriche werden dabei radioaktiv verseucht.

Auch beim normalen Betrieb entsteht Müll, der 100.000 Jahre oder mehr hochradioaktiv und daher gefährlich bleibt. Es gibt jedoch keine Endlagerstätte für diesen radioaktiven Müll.

